

2

Die drei Spieler verharren einen Augenblick in ihrer Position, legen dann sanft die Stangen beiseite und begeben sich ruhig zu ihren Hauptspielorten.

Das Tonband läuft dabei immer um den Hauptspielort herum. Der Klang der Schleife ist auf cis zu stimmen und muss an der leisesten Stelle beginnen.  (Die Schleife ist aus einem stehenden Klaviertklang, siehe Notenbeispiel, gemacht. Dieser wurde aus diversen grösseren und kleineren Schleifen in verschiedenen Tempi zu einer "Riesenschleife" (ca. 20 Min.) zusammengemischt. Für den für dieses Stück verwendeten Ausschnitt (ca. 25 Meter) verwendete ich einen Teil des Bandes nach zirka 7 Minuten.)

Die Lautstärke muss so bemessen sein, dass man den Beginn der Schlitztrommel gut erkennen kann.

Andante (♩=96) (Ohne Taktschwerpunkte)

III m.gr. 3 4 mit den Händen PP

II m.kl. 3 4 mit den Händen PP mp

I 3 4 mit den Händen PP mp (pp)

III m.gr. 43 B.P. mp (mp) (pp)

II m.kl. gr. mit den Händen PP

I 43 mit den Händen mp (mp) PP (von hier an mit Schlegeln) (pp)